GEHALTSBIOGRAFIE 2019

GEHALT.de

Gehaltsentwicklung in Abhängigkeit zum Alter

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Dr. Philip Bierbach ... 3

Zusammenfassung der Ergebnisse ... 4

Datenbasis ... 5

Wie wir unsere Gehaltsdaten erheben ... 6

Wie setzen sich Gehälter zusammen? ... 7

Gehaltsentwicklung

- nach Alter ... 8
- bei Fach- und Führungskräften ... 9
- kumuliert für Fach- und Führungskräfte ... 10
- nach Geschlecht ... 11
- mit und ohne Studienabschluss ... 13
- in ausgewählten Branchen ... 14
- in ausgewählten Berufen ... 16

Einfluss von Berufserfahrung auf die Gehaltsentwicklung ... 18

Lebenseinkommen mit Arbeitslosengeld II und Mindestlohn ... 19

Gehaltsentwicklung und Lebenseinkommen in Lebensszenarien

- Mechatroniker ... 20
- Controller ... 22
- Einzelhandelskauffrau ... 24
- Straßenbauer ... 28

Schlusswort von Dr. Philip Bierbach ... 31

Impressum ... 32

Vorwort von Dr. Philip Bierbach

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

mit unserer Studie „Gehaltsbiografie 2019“ blicken wir jedes Jahr auf die Einkommen von Beschäftigten in Deutschland. Im Fokus steht dabei die Gehaltsentwicklung im gesamten Berufsleben und in Abhängigkeit zum Alter.

Unsere Analysten berücksichtigen den Einfluss unterschiedlicher Ereignisse und Entscheidungen, die wir alle im Laufe unserer Karriere treffen. So werden in dieser Studie beispielsweise Faktoren wie Arbeitslosigkeit, Mindestlohn oder eine Familiengründung berücksichtigt.

Ist ein Studium oder doch eher eine Ausbildung das Richtige für mich? Kann ich meine Karriere verfolgen und gleichzeitig eine Familie gründen? Bin ich zu alt für eine Weiterbildung? Lohnt sich diese überhaupt? Das sind Fragen, die sich viele Berufstätige und junge Menschen stellen.

Die Gehaltsbiografie soll zum Nachdenken über die eigene berufliche Entwicklung anregen, Mut machen und zum Handeln motivieren. Denn wer nicht tätig wird und seine aktuelle Situation auf den Prüfstand stellt, kann auch nichts verändern.

Die derzeitige Arbeitsmarktsituation in Deutschland ist nicht mehr ganz so vielversprechend wie in den letzten Jahren und die Konjunktur schwächelt. Zudem leiden viele Unternehmen unter einem erheblichen Fachkräftemangel. Wer sich jetzt als Arbeitnehmerin oder Arbeitnehmer darum bemüht, seinen Wissensstand zu erweitern und sich entsprechend weiterzubilden, kann in wenigen Jahren davon profitieren. Das gilt gleichermaßen für Beschäftigte mit und ohne Studienabschluss.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen unserer „Gehaltsbiografie 2019“!

Herzliche Grüße

Ihr Dr. Philip Bierbach
Geschäftsführer von GEHALT.de

Hamburg, August 2019

Zusammenfassung der Ergebnisse

- Fachkräfte verdienen im Laufe ihrer Karriere (20. bis 60. Lebensjahr) insgesamt 1,8 Millionen und Führungskräfte 3,7 Millionen Euro.

- Weibliche Führungskräfte erhalten am Ende ihrer Karriere (60. Lebensjahr) ein jährliches Bruttogehalt von rund 92.000 Euro. Männliche Führungskräfte beziehen rund 126.000 Euro.

- Ein Studium lohnt sich: Mit 50 Jahren liegt die Gehaltsdifferenz zwischen Beschäftigten mit und ohne Abschluss bei fast 30.000 Euro jährlich zugunsten der Akademikerinnen und Akademiker.

- Elektroniker erhalten 1,6 und Bankkauffrauen sowie -männer ein Lebenseinkommen von insgesamt 2,3 Millionen Euro. In der Altenpflege stehen am Ende 1,3 und in der Software-Entwicklung 2,4 Millionen Euro zu Buche.

- Eine Einzelhandelskauffrau, die in ihrer Position bleibt, hat insgesamt 1,3 Millionen Euro verdient. Sollte sie eine Familie gründen, Elterngeld beziehen und eine Teilzeitstelle bekleiden erhält sie 1,14 Millionen Euro.

- Berufserfahrung beeinflusst das Gehalt bei Patentingenieuren am stärksten: Beschäftigte verdienen zum Karrierestart rund 50.000 Euro und nach neun Jahren circa 97.100 Euro jährlich (+94 Prozent).

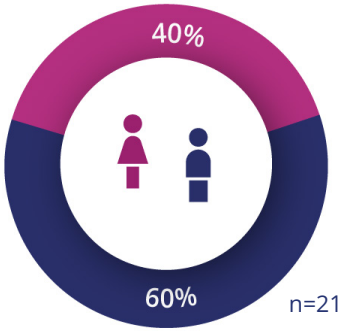
- Die Top-Branche für Führungskräfte ist das Bankenwesen. Hier verdienen sie im Alter von 60 Jahren fast 180.000 Euro jährlich. Zum Vergleich: Im Hotel- und Gaststättengewerbe sind es rund 88.000 Euro.

Datenbasis

Für die Gehaltsbiografie 2019 wurden insgesamt 216.711 Vergütungsdaten analysiert. Rund 40 Prozent der Befragten sind weiblich und 60 Prozent männlich.

Das Durchschnittsalter der männlichen Fachkräfte liegt bei 38, das der Frauen bei 39 Jahren. Unter den Führungskräften beträgt das durchschnittliche Alter bei Männern rund 46 und bei Frauen 44 Jahre. Rund drei Prozent der weiblichen Angestellten haben Führungs- und Personalverantwortung. Unter den Männern sind es elf Prozent.

Verteilung und Alter von Frauen und Männern

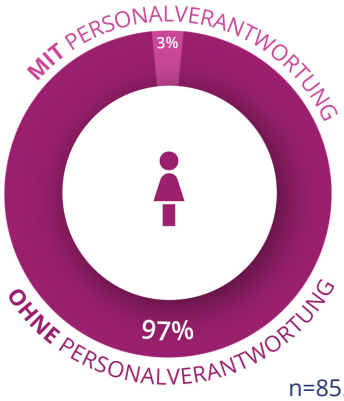


n=216.711

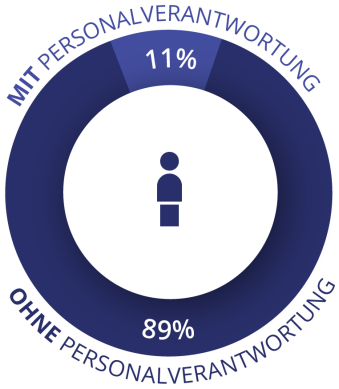
FÜHRUNGSKRÄFTE 44 JAHRE 46 JAHRE

FACHKRÄFTE 39 JAHRE 38 JAHRE

Personalverantwortung bei Frauen und Männern



n=85.019



n=131.692

Wie wir unsere Gehaltsdaten erheben

Sämtliche Auswertungen von GEHALT.de basieren auf von uns erhobenen Gehaltsinformationen. Hierfür dienen einerseits Nutzereingaben auf unseren Webseiten **GEHALT.de** und **Gehaltsvergleich.com**. Andererseits arbeiten wir auch direkt mit Unternehmen zusammen und bieten über **Compensation Partner** einen Cloud-Zugang für digitale Gehaltsbenchmarks an.

Dort können Beschäftigte aus Personalabteilungen sowie Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer die Gehälter ihrer Beschäftigten eingeben und mit dem Markt vergleichen. Alle Informationen kommen anonymisiert in unsere Datenbank.

Zusammen mit Gehaltsvergleich.com und Compensation Partner erhebt GEHALT.de im Laufe eines Jahres mehrere 100.000 Vergütungsdaten. Anschließend bereiten unsere Beraterinnen und Berater die Gehaltsdaten auf. Sie prüfen diese auf Plausibilität und erstellen statistische Auswertungen.

Alle Vergütungsangaben werden auf eine **40-Stunden-Woche**, auf Basis von 12 Monatsgehältern und 28 Urlaubstagen hochgerechnet. Die ausgewiesenen Gehälter sind als **Bruttojahresangaben** zu verstehen – also Grundgehälter inklusive variabler Bestandteile wie Boni, Prämien, Tantiemen und Provisionen.

Für die **Berechnung der Lebenseinkommen** sind die jeweiligen Jahresgehälter als Durchschnitt für das jeweilige Jahr und die darauf folgenden vier Jahre zu verstehen. Verdient der oder die Beschäftigte im Alter von 20, 21, 22, 23 und 24 Jahren beispielsweise 40.000 Euro, beträgt das Lebenseinkommen 200.000 Euro.

Ab dem 25. Lebensjahr beträgt das neue Gehalt dann beispielsweise 45.000 Euro. Bis zum 30. Lebensjahr sind es dann 425.000 Euro, also 225.000 Euro summiert mit den 200.000 Euro aus den Jahren zuvor. Am Ende wird für das 60. Lebensjahr das letzte Gehalt zusätzlich addiert, um das kumulierte Einkommen bis zum Ende des 60. Lebensjahres zu ermitteln.

Wie setzen sich Gehälter zusammen?

Faktoren, die das Einkommen beeinflussen

Je älter eine Arbeitnehmerin oder ein Arbeitnehmer ist, desto mehr Berufserfahrung bringt sie oder er meist mit. Dieser Einfluss auf das Einkommen steht im Fokus dieser Studie.

Es gibt jedoch noch viele weitere Faktoren, die bestimmen, wie hoch das Gehalt letztendlich ist.

- Je höher der **Bildungsgrad**, desto lukrativer auch das Gehalt. Hier gilt: Eine Fachkraft mit akademischem Hintergrund verdient bis zu 70 Prozent mehr als eine Kollegin oder ein Kollege ohne Studienabschluss.

- Auch die **Unternehmensgröße** spielt eine Rolle: Große Unternehmen zahlen höhere Gehälter als kleine Firmen. Wer von einem Kleinstunternehmen (1-5 Mitarbeiter) in eine Firma mit über 20.000 Beschäftigten wechselt, kann sein Einkommen um 85 Prozent erhöhen. Der Beruf kann dabei der gleiche bleiben.

- Die **Branche** übt ebenfalls einen großen Einfluss auf das Gehalt aus. Weniger lukrativ sind zum Beispiel die Gehälter in der Medienwelt oder im Werbe- und Kreativsektor. Im Maschinenbau, der Pharmazie oder der Automobilindustrie werden hingegen die höchsten Löhne gezahlt. Grund hierfür ist die Umsatzstärke der Branche.

- Wer **Personalverantwortung** trägt, darf sich ebenfalls über mehr Gehal freuen. Hier gilt: Je mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu dem jeweiligen Team gehören, desto mehr Verantwortung besteht und desto höher fällt auch das Gehalt der Führungskraft aus.

- Die **Region**: Wirtschaftsstarke Industrien sind vor allem in Süddeutschland angesiedelt. Hier verdienen Beschäftigte vergleichsweise hohe Gehälter. Wer deswegen beispielsweise nach München ziehen will, sollte allerdings auch die höheren Lebenshaltungskosten dort berücksichtigen. Weitere Informationen dazu finden Sie auch in unserem Gehaltsatlas 2019.

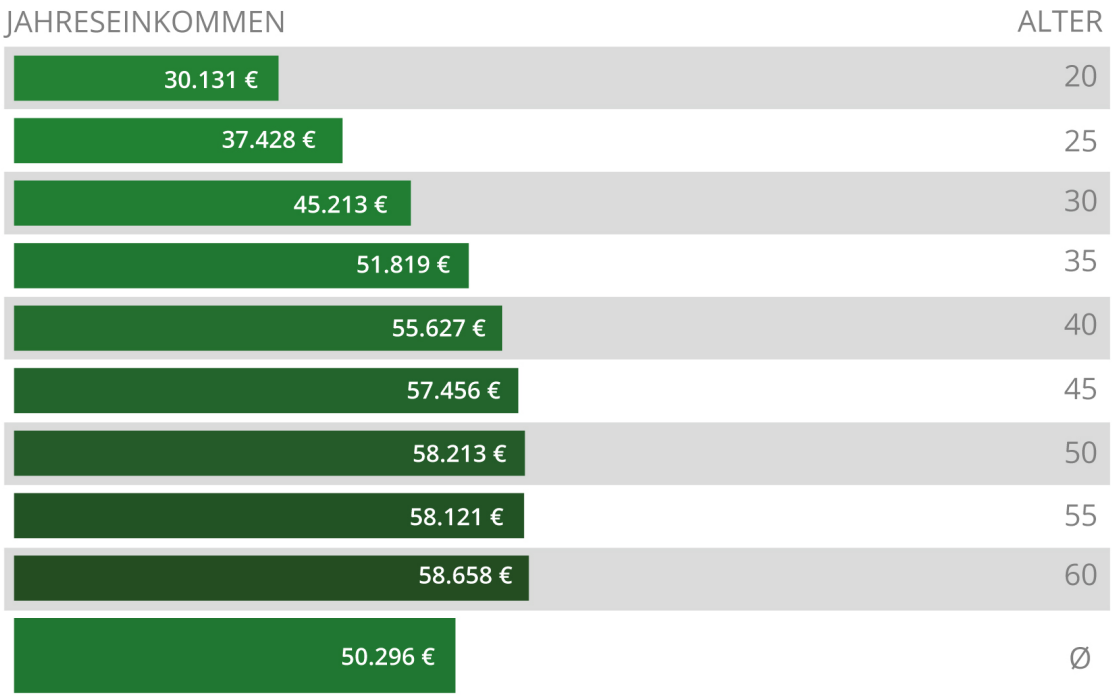
- Wie hoch ist das **Angebot** und wie hoch die **Nachfrage** auf dem Arbeitsmarkt? Ein Fachkräftemangel hat einen starken Einfluss auf das Einkommen – wie zum Beispiel in der IT. Unternehmen suchen hier händeringend nach qualifiziertem Personal und sind daher auch dazu bereit, hohe Gehälter zu zahlen. In anderen Bereichen gibt es hingegen eine Vielzahl an freien Fachkräften auf dem Arbeitsmarkt. Hier können Betriebe die Gehälter niedrig halten, da die Konkurrenz unter den Bewerberinnen und Bewerbern groß ist.

Gehaltsentwicklung nach Alter

Alle Beschäftigten

Über die gesamte Datenmenge hinweg beträgt das durchschnittliche Jahreseinkommen für Beschäftigte im Alter von 20 Jahren 30.100 Euro. Da es für diese Altersgruppe keine Angaben von Führungskräften gibt, deckt sich der Wert mit dem Einkommen der Fachkräfte auf Seite 9. Bei 60-Jährigen liegt das jährliche Einkommen im Durchschnitt bei 58.700 Euro.

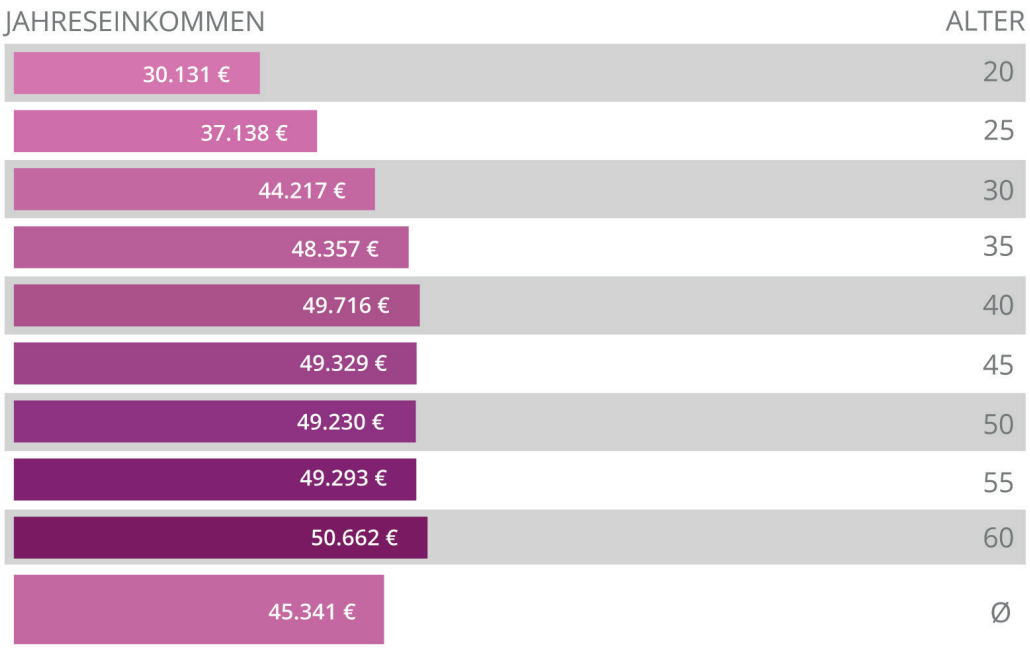
Damit verdoppelt sich das Einkommen im Laufe eines Erwerbslebens (20 bis 60 Jahre) nahezu. Ab dem 40. Lebensjahr steigt das Gehalt jedoch nicht mehr ganz so stark an wie in den Jahren zuvor.



Gehaltsentwicklung bei Fach- und Führungskräften

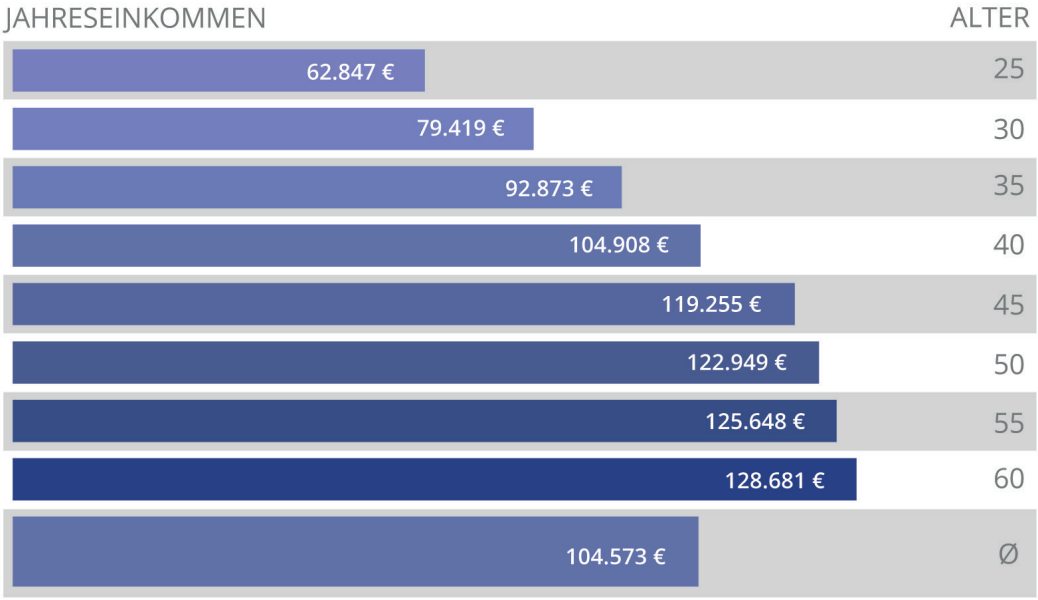
Fachkräfte

Berufseinsteigerinnen und -einsteiger beginnen ihre Karriere als Fachkraft ohne leitende Funktion. Im Alter von 20 Jahren beträgt das durchschnittliche Jahreseinkommen 30.100 Euro. Mit 60 Jahren erreichen Fachkräfte im Durchschnitt ein Gehalt von 50.700 Euro. Das Einkommen über alle Altersgruppen hinweg beläuft sich auf durchschnittlich 45.300 Euro.



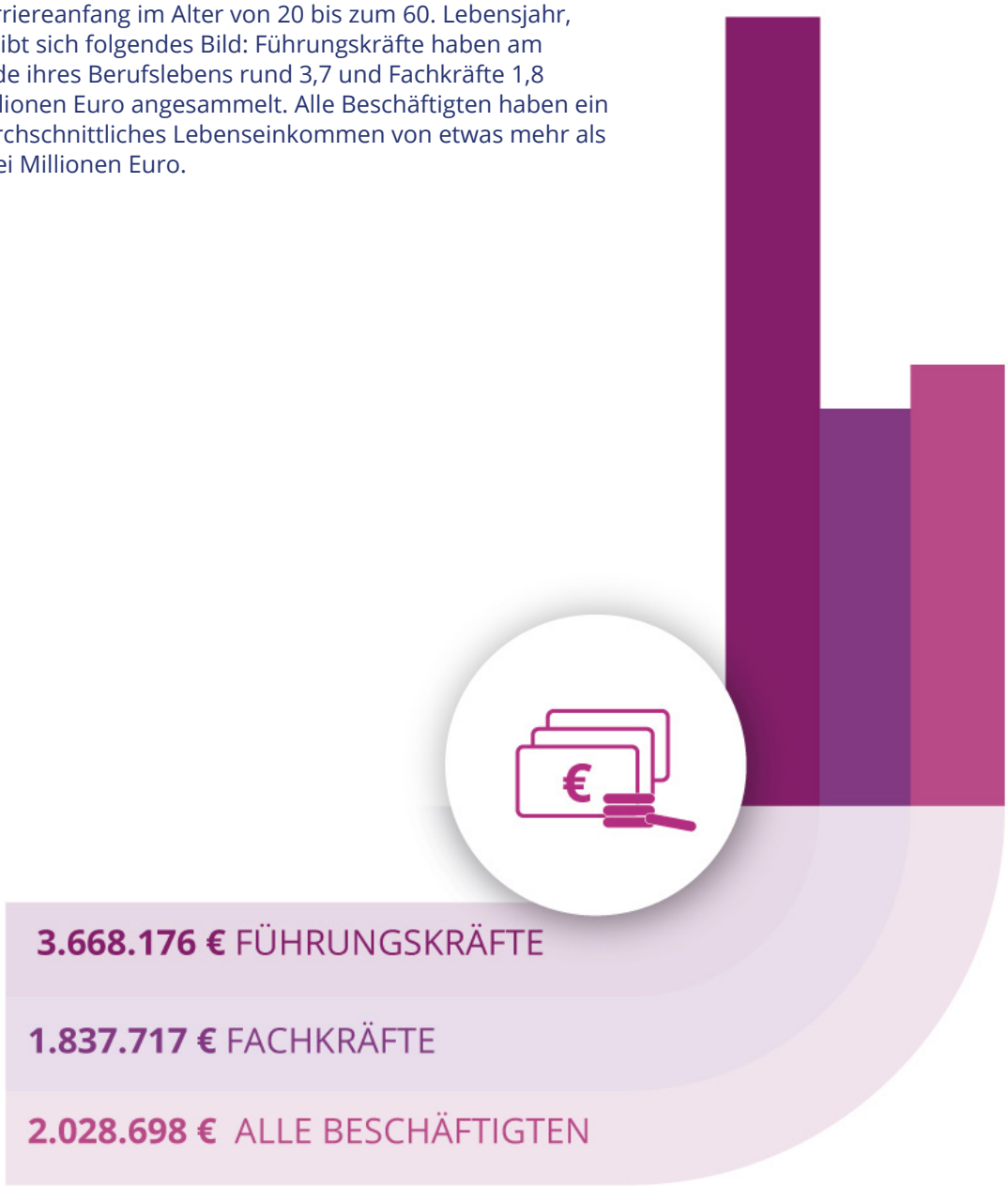
Führungskräfte

Führungskräfte mit 25 Jahren verdienen im Durchschnitt 62.800 Euro und steigern ihr Gehalt im Alter von 60 Jahren auf rund 128.700 Euro pro Jahr. Dies ergibt einen Gehaltszuwachs von rund 105 Prozent. Führungskräfte unter 25 Jahren kommen sehr selten vor, sodass uns hier zu wenige Daten vorliegen, um eine valide Gehaltsaussage treffen zu können.



Kumulierte Lebenseinkommen für Fach- und Führungskräfte

Summieren wir die Einkommen der Beschäftigten vom Karriereanfang im Alter von 20 bis zum 60. Lebensjahr, ergibt sich folgendes Bild: Führungskräfte haben am Ende ihres Berufslebens rund 3,7 und Fachkräfte 1,8 Millionen Euro angesammelt. Alle Beschäftigten haben ein durchschnittliches Lebenseinkommen von etwas mehr als zwei Millionen Euro.



Gehaltsentwicklung nach Geschlecht

Fachkräfte

Weibliche Fachkräfte erhalten ein niedrigeres Gehalt als ihre männlichen Kollegen. Darüber hinaus verdienen Frauen basierend auf den der Studie zugrunde liegenden Daten stets unterdurchschnittlich.

Die größte Entgeltlücke zeigt sich im Alter von 55 bis 60 Jahren und beträgt 31 Prozent. Diese Werte sind unbereinigt: Faktoren wie zum Beispiel Bildung und Berufserfahrung wurden nicht berücksichtigt.

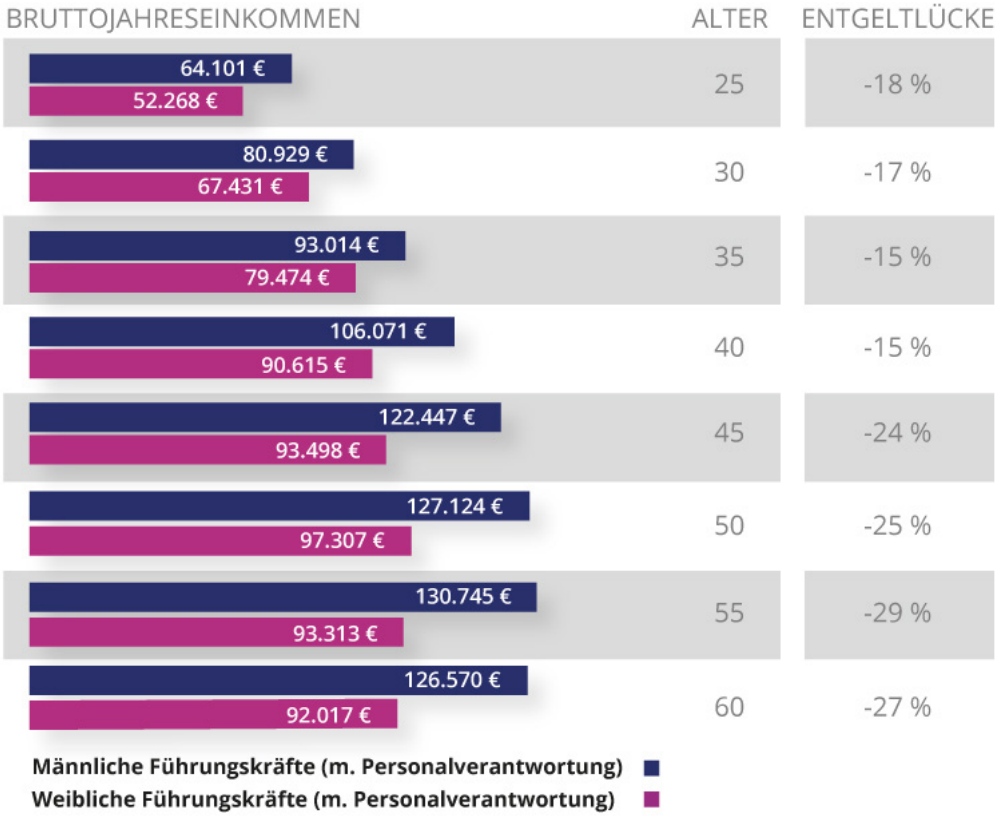
BRUTTOJAHRESEINKOMMEN		ALTER	ENTGELTLÜCKE
31.542 €	27.858 €	20	-12 %
39.411 €	33.649 €	25	-15 %
46.989 €	38.920 €	30	-17 %
52.219 €	40.590 €	35	-22 %
55.127 €	40.853 €	40	-26 %
56.134 €	40.681 €	45	-28 %
57.137 €	40.268 €	50	-30 %
57.782 €	39.925 €	55	-31 %
58.203 €	40.114 €	60	-31 %

Männliche Fachkräfte (o. Personalverantwortung)
Weibliche Fachkräfte (o. Personalverantwortung)

Gehaltsentwicklung nach Geschlecht

Führungskräfte

Die Lohnlücke zwischen Frauen und Männern besteht auch bei Führungskräften. So verdienen männliche Führungskräfte im Alter von 55 Jahren im Durchschnitt 130.700 Euro jährlich, Frauen hingegen nur 93.300 Euro. Somit ergibt sich eine Differenz von 37.400 Euro.

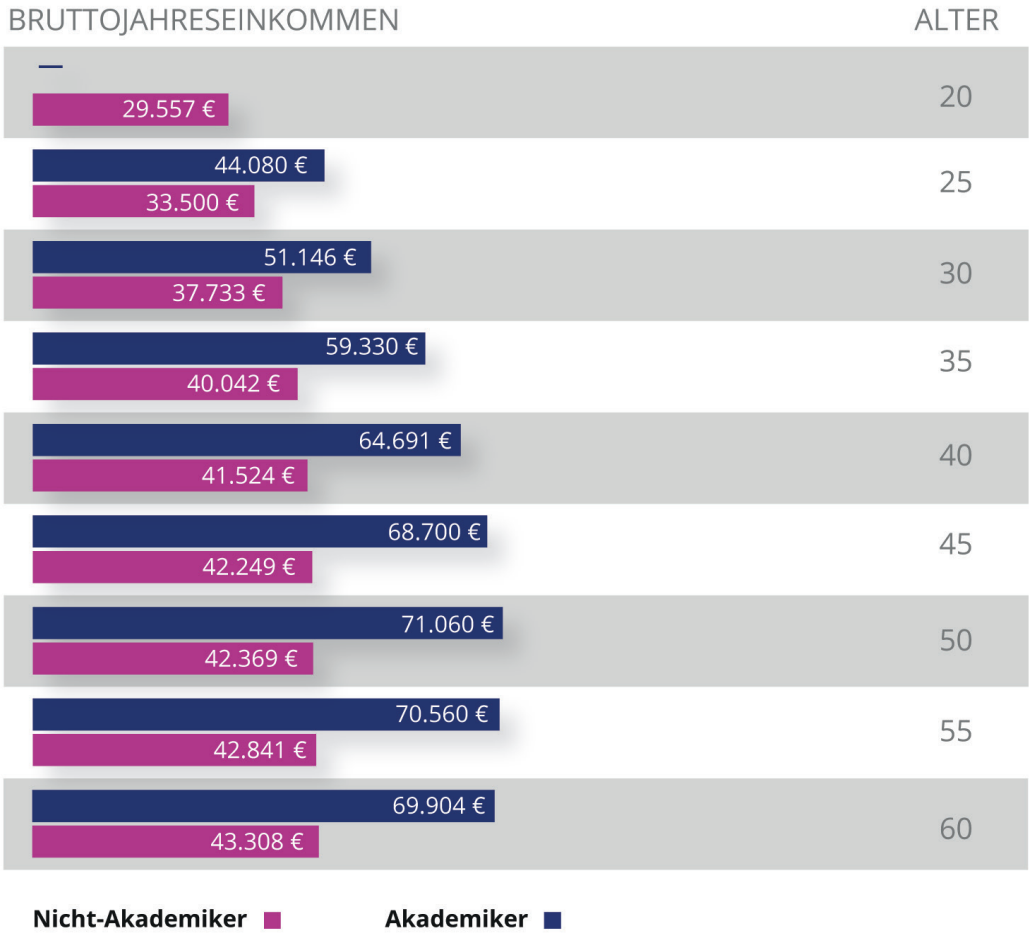


„Beim unbereinigten Gender Pay Gap werden auch unterschiedliche Stellenprofile miteinander verglichen, daher ist das Ergebnis nur als Richtwert zu verstehen. 2018 lag die bereinigte Entgeltlücke bei circa 4,5 Prozent."

Dr. Philip Bierbach
Geschäftsführer von GEHALT.de

Gehaltsentwicklung bei Akademikern und Nicht-Akademikern

Der Abschluss an einer Universität oder Hochschule lohnt sich: Beschäftigte ohne eine akademische Ausbildung verdienen zwar früher ihr eigenes Geld, beziehen jedoch deutlich niedrigere Gehälter als Akademikerinnen und Akademiker. Mit 50 Jahren liegt die Gehaltsdifferenz bei fast 30.000 Euro jährlich zugunsten der Beschäftigten mit Studienabschluss.

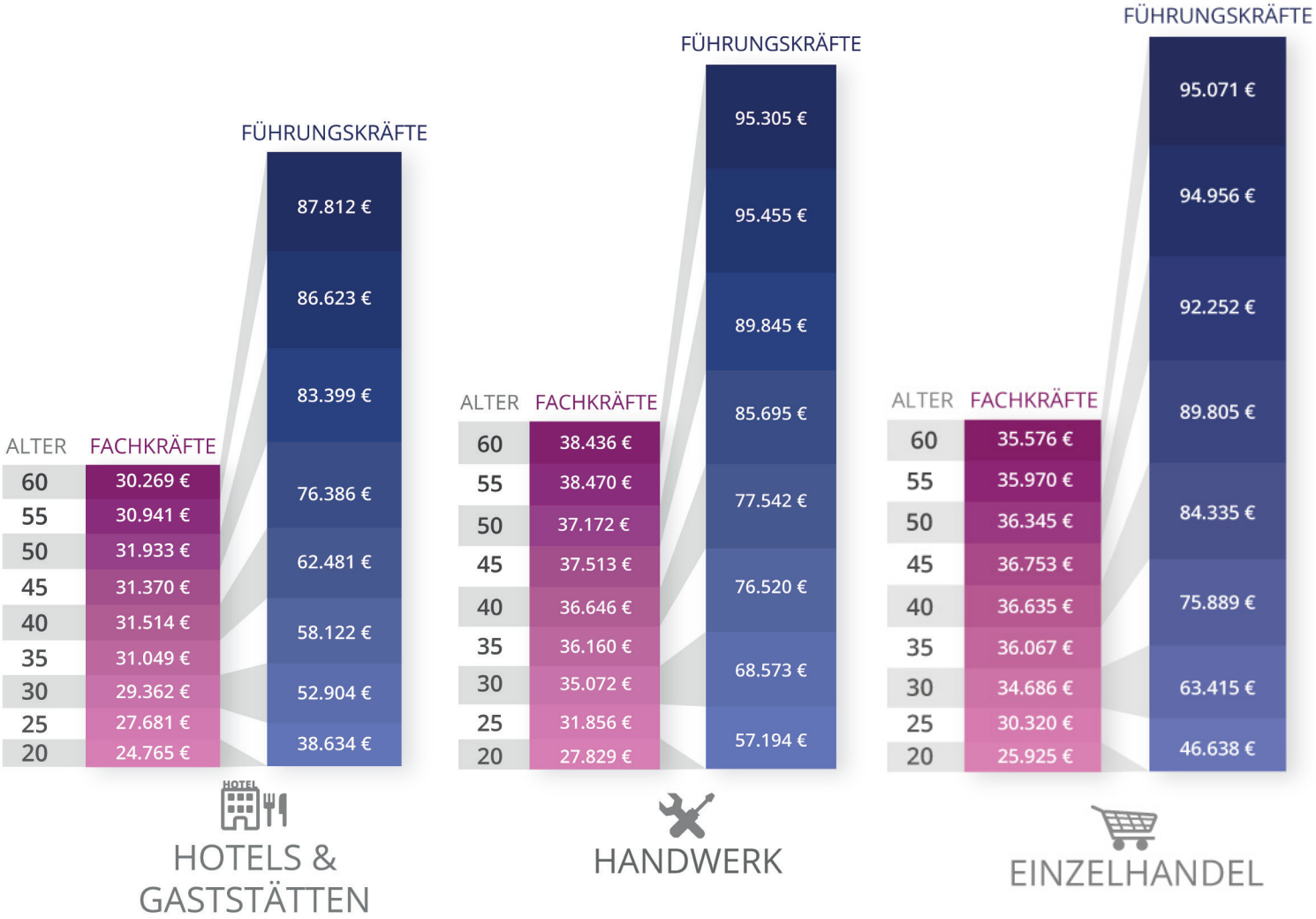


„Nicht alle Akademikerinnen und Akademiker beziehen unmittelbar nach ihrem Abschluss ein hohes Gehalt. Langfristig steigt die Einkommensentwicklung bei Beschäftigten mit Studienabschluss jedoch stärker als bei den Kolleginnen und Kollegen mit einer Ausbildung.“

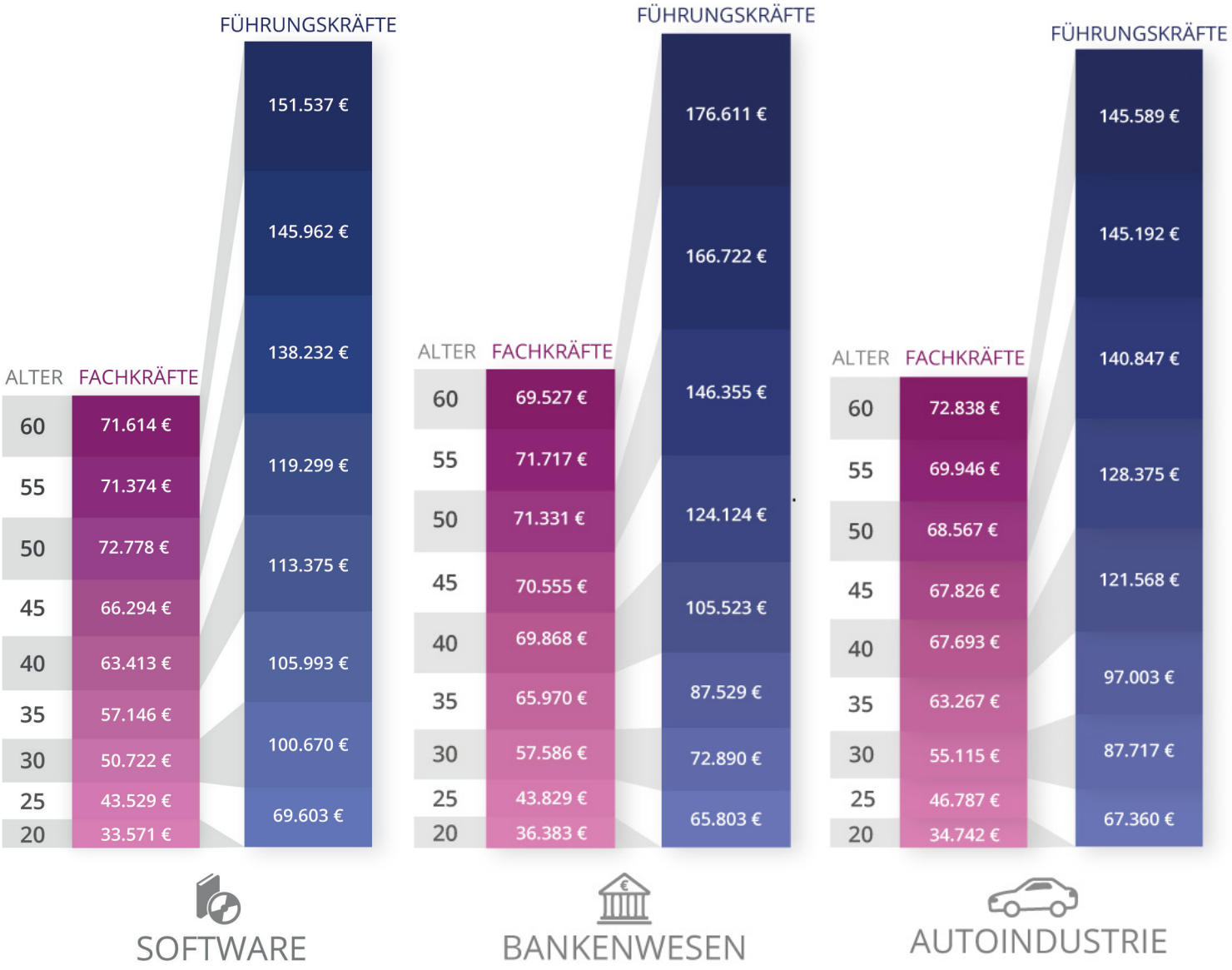
Dr. Philip Bierbach
Geschäftsführer von GEHALT.de

Gehaltsentwicklung in ausgewählten Branchen

Wie wirkt sich die Branche auf das Einkommen aus? Unsere Analysten haben jeweils drei lukrative und drei weniger lukrative Branchen untersucht. Dargestellt werden die Daten nach Fach- und Führungskräften.



Gehaltsentwicklung in ausgewählten Branchen



„In den Top-Branchen herrscht meist ein starker Wettbewerb um qualifiziertes Personal. Gleichzeitig sind die Anforderungen an Bewerberinnen und Bewerber sehr hoch. Beide Komponenten wirken sich immens auf das Gehalt aus.“

Dr. Philip Bierbach
Geschäftsführer von GEHALT.de

Gehaltsentwicklung in ausgewählten Berufen

Wie entwickelt sich das Gehalt in bestimmten Berufen? Unsere Analysten haben unter anderem die Einkommen für Beschäftigte in der Altenpflege und der Softwareentwicklung unter die Lupe genommen. Zudem erfahren Sie hier, wie sich die Gehälter von Bankkaufleuten und Elektronikerinnen sowie Elektronikern entwickeln.

So berechnen wir die Lebenseinkommen:
Die jeweiligen Jahresgehälter sind als durchschnittliches Einkommen für fünf Jahre zu verstehen.

28.574 Euro x 5 Jahre = 142.870 Euro

So viel hat der Altenpfleger bis zum 25. Lebensjahr verdient. Ab dem 25. Lebensjahr beträgt das neue Gehalt 29.975 Euro. Bis zum 30. Lebensjahr sind es dann 292.745 Euro. Am Ende haben wir für das 60. Lebensjahr das letzte Gehalt zusätzlich addiert, um das kumulierte Einkommen bis zum Ende des 60. Lebensjahres zu ermitteln.

Die Werte für die Lebenseinkommen sind zur Orientierung und zum Vergleich gedacht. Gehälter ändern sich sehr dynamisch und bei vielen Beschäftigten finden jedes Jahr Anpassungen statt.

Altenpfleger/-in

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen
20 Jahre	28.574 €	28.574 €
25 Jahre	29.975 €	142.870 €
30 Jahre	30.727 €	292.745 €
35 Jahre	31.207 €	446.380 €
40 Jahre	31.811 €	602.415 €
45 Jahre	31.899 €	761.470 €
50 Jahre	32.090 €	920.965 €
55 Jahre	32.155 €	1.081.415 €
60 Jahre	31.418 €	1.273.608 €

Softwareentwickler/-in Backend

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen
20 Jahre	35.812 €	35.812 €
25 Jahre	44.810 €	179.060 €
30 Jahre	50.731 €	403.110 €
35 Jahre	57.571 €	656.765 €
40 Jahre	61.356 €	944.620 €
45 Jahre	66.625 €	1.251.400 €
50 Jahre	72.300 €	1.584.525 €
55 Jahre	74.005 €	1.946.025 €
60 Jahre	71.901 €	2.387.951 €

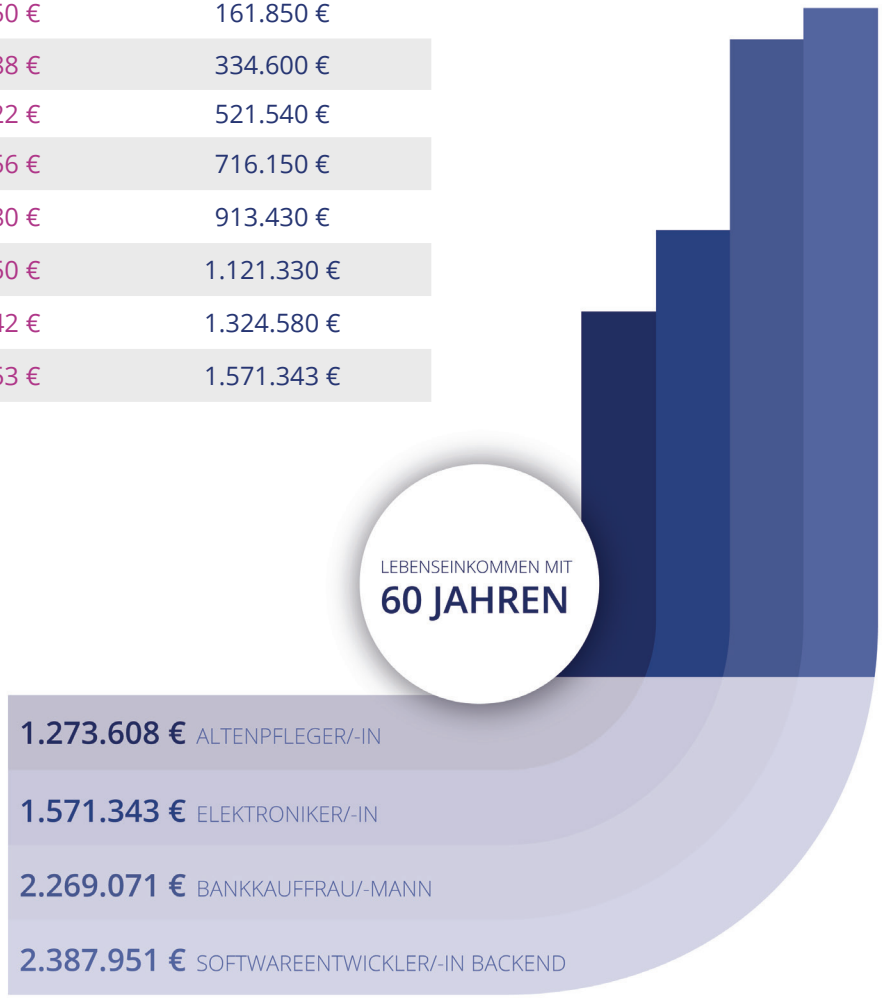
Gehaltsentwicklung in ausgewählten Berufen

Bankkauffrau/-mann

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen
20 Jahre	36.443 €	36.443 €
25 Jahre	42.375 €	182.215 €
30 Jahre	51.598 €	394.090 €
35 Jahre	54.886 €	652.080 €
40 Jahre	60.915 €	926.510 €
45 Jahre	63.194 €	1.231.085 €
50 Jahre	65.317 €	1.547.055 €
55 Jahre	66.357 €	1.873.640 €
60 Jahre	63.646 €	2.269.071 €

Elektroniker/-in

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen
20 Jahre	32.370 €	32.370 €
25 Jahre	34.550 €	161.850 €
30 Jahre	37.388 €	334.600 €
35 Jahre	38.922 €	521.540 €
40 Jahre	39.456 €	716.150 €
45 Jahre	41.580 €	913.430 €
50 Jahre	40.650 €	1.121.330 €
55 Jahre	40.942 €	1.324.580 €
60 Jahre	42.053 €	1.571.343 €



Einfluss von Berufserfahrung auf die Gehaltsentwicklung

Mit zunehmender Berufserfahrung (BE) geht eine steigende Kompetenz im Job einher – ganz unabhängig davon, wie alt der oder die Beschäftigte ist.

In einigen Bereichen können Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ihr Einkommen nach ein paar Jahren fast verdoppeln und in anderen scheint es hingegen zu stagnieren. Zur Info: In dieser gesonderten Auswertung handelt es sich um Median-Werte. Der Median beschreibt die Mitte aller Daten – 50 Prozent liegen darunter und 50 Prozent darüber.

Beschäftigte mit Studienabschluss

Berufe	< 3 Jahre BE	> 9 Jahre BE	Gehaltsanstieg
Patentingenieur/-in	50.050 €	97.125 €	94 %
Business Developer/-in	47.356 €	86.935 €	84 %
Justitiar/-in	47.786 €	83.659 €	75 %

Berufe	< 3 Jahre BE	> 9 Jahre BE	Gehaltsanstieg
Rechtsanwältin/-anwalt	51.293 €	64.174 €	25 %
Ingenieur/-in Konstruktion	47.887 €	65.586 €	37 %
Key Account Manager/-in für Investitionsgüter	65.578 €	94.741 €	44 %

Beschäftigte ohne Studienabschluss

Berufe	< 3 Jahre BE	> 9 Jahre BE	Gehaltsanstieg
Firmenkundenbetreuer/-in in der Bank	43.900 €	71.561 €	63 %
Versicherungsberater/-in	33.700 €	50.249 €	49 %
System- und Netzadministrator/-in	32.872 €	48.600 €	48 %

Berufe	< 3 Jahre BE	> 9 Jahre BE	Gehaltsanstieg
Kellner/-in	22.894 €	24.000 €	5 %
Friseur/-in	20.192 €	21.515 €	7 %
Berufskraftfahrer/-in	27.114 €	29.553 €	9 %

„Wer sein Einkommen deutlich steigern möchte, sollte öfter die Stelle wechseln, sich weiterbilden und leitende Positionen anstreben."

Dr. Philip Bierbach
Geschäftsführer von GEHALT.de

Lebenseinkommen mit Arbeitslosengeld II und Mindestlohn

Die folgenden Übersichten zeigen, wie viel Hartz IV- und Mindestlohn-Empfängerinnen sowie -Empfänger in ihrem gesamten Berufsleben erhalten. In diesen Szenarien gehen wir davon aus, dass die Bezüge bereits im Alter von 20 beginnen und bis zum 60. Lebensjahr ohne berufliche Veränderung bestehen bleiben.

Mindestlohn

Laut Gesetz wird die Höhe des gesetzlichen Mindestlohns alle zwei Jahre neu festgelegt. Dieser beträgt 9,19 Euro pro Stunde im Jahr 2019. Der Mindestlohn kann je nach Branche höher ausfallen. Für unsere Berechnung wird jedoch ein Fixum von 9,19 Euro pro Stunde angenommen und die Arbeitszeit auf 40 Stunden pro Woche festgelegt.

Daraus ergibt sich ein Jahreseinkommen von rund 19.100 Euro.

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen
20 Jahre	19.100 €	19.100 €
25 Jahre	19.100 €	114.603 €
30 Jahre	19.100 €	210.105 €
35 Jahre	19.100 €	305.608 €
40 Jahre	19.100 €	401.110 €
45 Jahre	19.100 €	496.613 €
50 Jahre	19.100 €	592.115 €
55 Jahre	19.100 €	687.618 €
60 Jahre	19.100 €	802.221 €

Arbeitslosengeld II

Der ALG-II-, also der Hartz-IV-Satz, basiert in dieser Berechnung auf einem Single-Haushalt im Bundesland Hamburg. Je nach Region schwanken die Sätze, da unterschiedlich hohe Lebenshaltungskosten vorliegen.

Der Angemessenheitswert für eine Wohnung für eine Person liegt im Jahr 2019 bei 495 Euro. Der Hartz-IV-Regelsatz beträgt 424 Euro. Somit bezieht ein ALG-II-Bezieher monatlich 919 Euro und jährlich 11.028 Euro.

20-Jährige, die bis zum 60. Lebensjahr ausschließlich ALG II beziehen, erhalten damit insgesamt rund 463.200 Euro. Über die gesamte Altersspanne von 20 bis 60 Jahren ergibt sich ein Einkommensunterschied von rund 339.000 Euro zugunsten der Beschäftigten mit Mindestlohn.

Alter	Einkommen	Lebenseinkommen
20 Jahre	11.028 €	11.028 €
25 Jahre	11.028 €	66.168 €
30 Jahre	11.028 €	121.308 €
35 Jahre	11.028 €	176.448 €
40 Jahre	11.028 €	231.588 €
45 Jahre	11.028 €	286.728 €
50 Jahre	11.028 €	341.868 €
55 Jahre	11.028 €	397.008 €
60 Jahre	11.028 €	463.176 €

Quellen

https://www.dgb.de/schwerpunkt/mindestlohn/mindestlohn-2019-was-aendert-sich-in-2019
https://www.hamburg.de/leistungen-hilfen/1016372/kosten-der-unterkunft/
https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/regelsaetze-sind-gestiegen-1522244

Gehaltsentwicklung in verschiedenen Lebensszenarien

In diesem Teil der Untersuchung betrachten wir unterschiedliche Lebensszenarien. Karrieren sind sehr verschieden und auch private Ereignisse beeinflussen unser Lebenseinkommen zum Teil dramatisch. Wir möchten deshalb zeigen, wie sehr sich Gehälter durch Veränderungen im Leben unterscheiden.

Lebenseinkommen eines Mechatronikers

1. Szenario: vom Gesellen zum Betriebsleiter

Der Beschäftigte startet als Geselle in der Mechatronik, danach absolviert er eine Meisterweiterbildung. Nach seiner Tätigkeit als Meister wird er Betriebsleiter.

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen	Szenario
20 Jahre	32.191 €	32.191 €	
25 Jahre	34.360 €	160.955 €	
30 Jahre	44.238 €	332.755 €	Meister ohne Personalverantwortung
35 Jahre	45.366 €	553.945 €	
40 Jahre	72.437 €	780.775 €	Meister mit Personalverantwortung
45 Jahre	81.372 €	1.142.960 €	Betriebsleiter mit 50 Beschäftigten
50 Jahre	85.964 €	1.549.820 €	
55 Jahre	86.766 €	1.979.640 €	
60 Jahre	87.809 €	2.501.279 €	

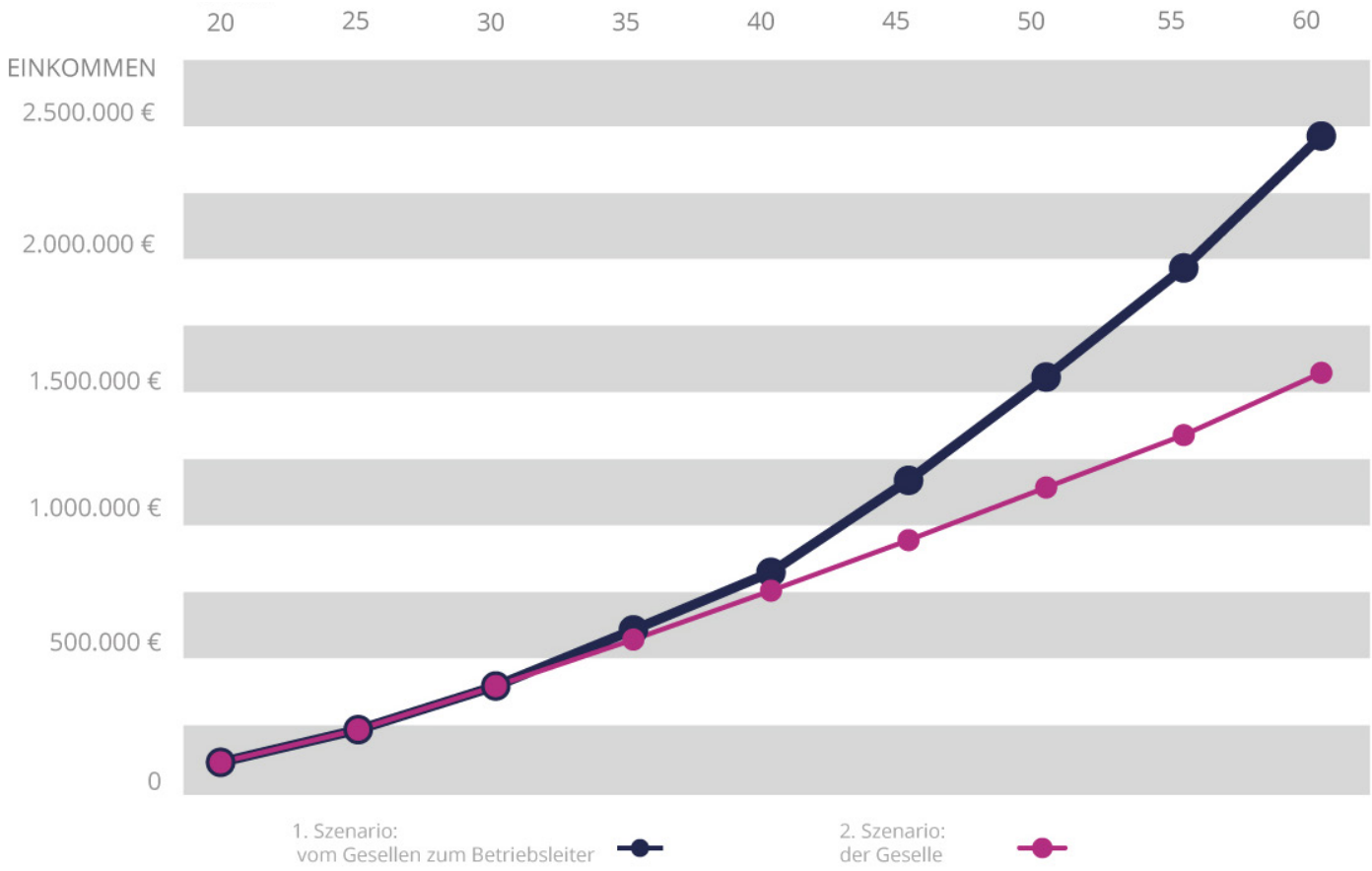
Lebenseinkommen eines Mechatronikers

2. Szenario: der Geselle

Der Handwerker startet als Geselle, entscheidet sich gegen eine Meisterweiterbildung und bleibt stets in seinem Unternehmen, ohne einen Wechsel vorzunehmen.

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen
20 Jahre	32.191 €	32.191 €
25 Jahre	34.360 €	160.955 €
30 Jahre	36.597 €	332.755 €
35 Jahre	38.514 €	515.740 €
40 Jahre	39.802 €	708.310 €
45 Jahre	41.453 €	907.320 €
50 Jahre	41.325 €	1.114.585 €
55 Jahre	40.992 €	1.321.210 €
60 Jahre	40.416 €	1.566.586 €

Vergleich der Szenarien



Lebenseinkommen eines Controllers

1. Szenario: Junior, Intermediate, Senior und Leitung im Großunternehmen

Der Arbeitnehmer startet als Junior direkt nach seinem Studienabschluss – zu diesem Zeitpunkt ist er 25 Jahre alt. Mit 30 ist er Intermediate und mit 35 Jahren Senior Controller.

Mit 40 verantwortet er die Leitung des Controllings und trägt somit auch Personalverantwortung. Schließlich wechselt er mit 45 Jahren in ein Großunternehmen und bekleidet dort ebenfalls eine leitende Position.

Hinweis: Ein Intermediate ist die Stufe nach der Junior-Position. In der Regel haben Intermediates weder fachliche noch disziplinarische Verantwortung. Sie können aber durchaus für die Betreuung von Praktikanten und Trainees verantwortlich sein.

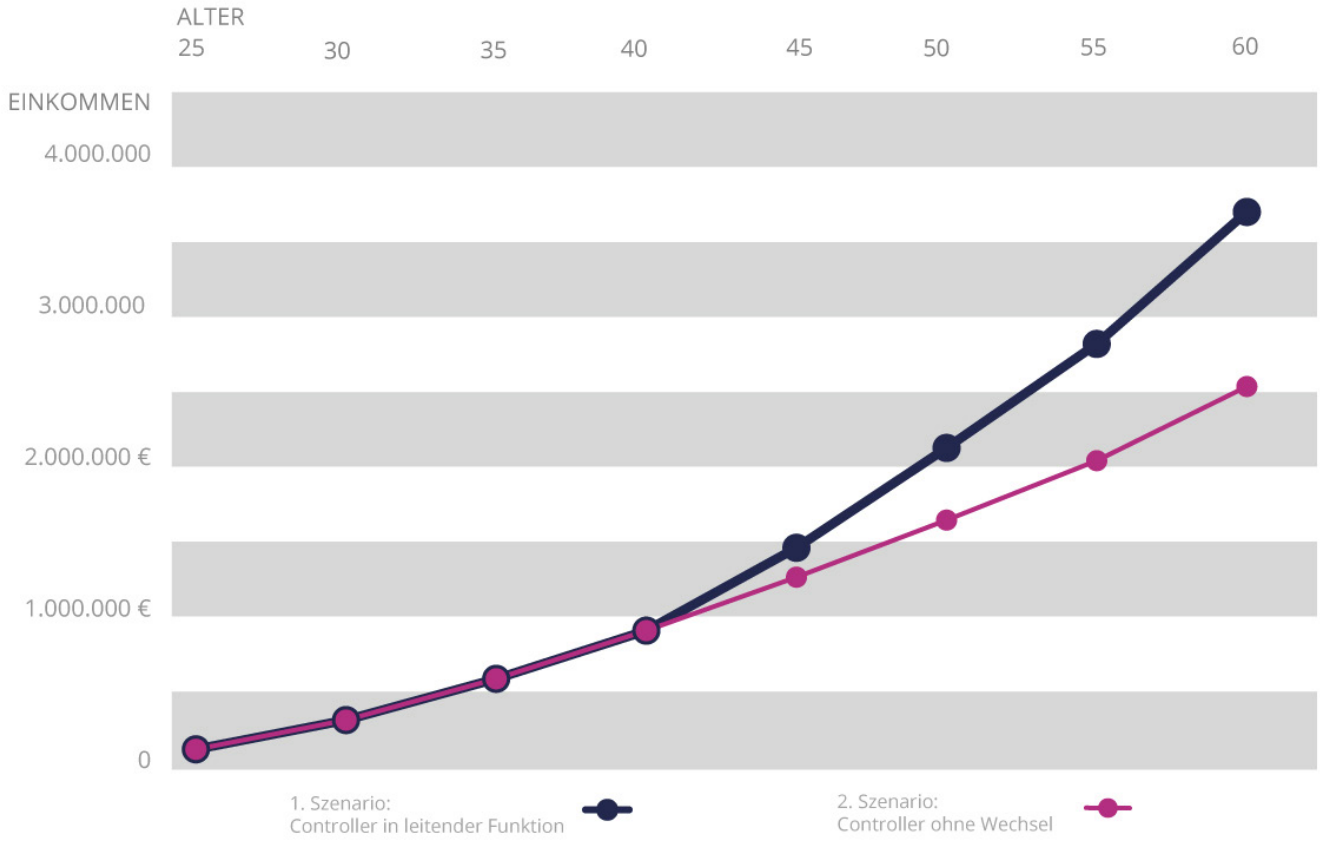
Alter	Gehalt	Lebenseinkommen	Szenario
25 Jahre	48.232 €	48.232 €	Junior-Stelle
30 Jahre	54.417 €	241.160 €	Intermediate-Stelle
35 Jahre	63.567 €	513.245 €	Senior-Stelle
40 Jahre	109.275 €	831.080 €	Leitende Position
45 Jahre	131.729 €	1.377.455 €	Wechsel in ein Großunternehmen als Führungskraft
50 Jahre	137.200 €	2.036.100 €	
55 Jahre	143.819 €	2.722.100 €	
60 Jahre	151.169 €	3.592.364 €	

Lebenseinkommen eines Controllers

2. Szenario: Junior, Intermediate und Senior

In diesem Szenario beginnt der Arbeitnehmer als Junior im Alter von 25 Jahren. Er bleibt jedoch dem Unternehmen treu, macht dort Karriere und erreicht mit 35 Jahren eine Senior-Position. Eine leitende Funktion übernimmt die Person nicht und auch ein Wechsel in ein größeres Unternehmen findet nicht statt. Die Gehaltsentwicklung ist entsprechend schwächer als im ersten Szenario.

Alter	Gehalt	kumuliert	Szenario
25 Jahre	48.232 €	48.232 €	Junior-Stelle
30 Jahre	54.417 €	241.160 €	Intermediate-Stelle
35 Jahre	63.567 €	513.245 €	Senior-Stelle
40 Jahre	70.508 €	831.080 €	
45 Jahre	75.291 €	1.183.620 €	
50 Jahre	78.379 €	1.560.075 €	
55 Jahre	81.407 €	1.951.970 €	
60 Jahre	82.123 €	2.441.128 €	



„Die Übernahme von Personalverantwortung sowie der Wechsel in ein Großunternehmen wirken sich sehr stark auf das Gehalt aus. Allerdings ist es stets eine individuelle Entscheidung mit persönlichen Vorlieben. Nicht jeder fühlt sich in einem Konzern wohl oder will leitende Aufgaben übernehmen.“

Dr. Philip Bierbach
Geschäftsführer von GEHALT.de

Lebenseinkommen einer Einzelhandelskauffrau

1. Szenario: Einzelhandelskauffrau ohne Positionswechsel

Dieses Szenario orientiert sich an dem Lebenslauf einer Arbeitnehmerin, die mit 20 Jahren eine Ausbildung als Einzelhandelskauffrau absolviert hat. Sie wechselt danach weder das Unternehmen noch die Position.

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen
20 Jahre	25.245 €	25.245 €
25 Jahre	28.138 €	126.225 €
30 Jahre	30.465 €	266.915 €
35 Jahre	31.354 €	419.240 €
40 Jahre	31.850 €	576.010 €
45 Jahre	31.920 €	735.260 €
50 Jahre	32.034 €	894.860 €
55 Jahre	32.397 €	1.055.030 €
60 Jahre	32.467 €	1.249.482 €

Lebenseinkommen einer Einzelhandelskauffrau

2. Szenario: Einzelhandelskauffrau und Mutter

In diesem Szenario ist die Einzelhandelskauffrau nach der Ausbildung ebenfalls 20 Jahre alt und bezieht ein Einstiegsgehalt von 25.245 Euro. Danach folgt eine Auszeit durch eine Schwangerschaft mit 31 Jahren.

Sie bezieht ein Jahr Elterngeld und ist danach in Teilzeit auf 30-Stunden-Basis tätig. Eine Gehaltsanpassung findet erst im Alter von 35 statt. Mit 45 Jahren nimmt sie wieder ihre Vollzeit-Stelle auf. Das Elterngeld setzt sich aus 67 Prozent des Netto-Einkommens zusammen, das die Mutter in den 12 Monaten vor der Geburt erhalten hat. Es beträgt mindestens 300 und höchstens 1.800 Euro monatlich. Vom Elterngeld gehen weder Steuern noch Sozialabgaben ab.

Da jedoch alle unsere Gehaltsangaben als Bruttojahreseinkommen vorliegen, gehen wir hier von dem uns vorliegenden Gehalt aus und verzichten auf eine Umrechnung in Nettobeträge. Andernfalls erweist sich der Vergleich mit anderen Lebenseinkommen als schwierig.

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen	Szenario
20 Jahre	25.245 €	25.245 €	
25 Jahre	28.138 €	126.225 €	
30 Jahre	30.465 €	266.915 €	Ein Jahr normales Einkommen und Schwangerschaft
31 Jahre	20.412 €	287.327 €	Ein Jahr Elterngeld, circa 67% des Einkommens
32 Jahre	22.849 €	310.175 €	Ab hier Teilzeit, 75% des vorherigen Einkommens
33 Jahre	22.849 €	333.024 €	
34 Jahre	22.849 €	355.873 €	
35 Jahre	23.516 €	386.338 €	Teilzeit, 75%, Gehalt steigt prozentual gleich an
40 Jahre	23.888 €	503.915 €	
41 Jahre	23.888 €	527.803 €	
42 Jahre	23.888 €	551.690 €	
43 Jahre	23.888 €	575.578 €	
44 Jahre	23.888 €	599.465 €	
45 Jahre	31.920 €	623.353 €	Ab hier wieder Vollzeit
50 Jahre	32.034 €	782.953 €	
55 Jahre	32.397 €	943.123 €	
60 Jahre	32.467 €	1.137.575 €	

Quelle: https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/fragen-und-antworten-zum-elterngeld-463732

Lebenseinkommen einer Einzelhandelskauffrau

3. Szenario: Einzelhandelskauffrau, Fachwirtin und Führungsposition

Dies ist ein Lebensszenario einer Einzelhandelskauffrau, die ebenfalls über eine abgeschlossene Ausbildung verfügt. Danach absolviert sie eine Weiterbildung zur Fachwirtin und schlägt eine Karriere im Handelswesen ein. Später wechselt sie in ein größeres Unternehmen, studiert und übernimmt Personalverantwortung.

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen	Szenario
20 Jahre	25.245 €	25.245 €	
25 Jahre	31.599 €	126.225 €	Weiterhin im Verkauf tätig, aber mit Zusatzqualifikation als Fachwirtin im Handelswesen
30 Jahre	39.549 €	284.220 €	Wechsel in ein größeres Unternehmen, BWL-Studium nebenbei
35 Jahre	53.567 €	481.965 €	Einkäuferin nach Abschluss des Studiums
40 Jahre	84.382 €	749.800 €	Wechsel zur Einkaufsleiterin mit Personalverantwortung
45 Jahre	103.468 €	1.171.710 €	Einkaufsleiterin mit Personalverantwortung in größerem Unternehmen
50 Jahre	106.704 €	1.689.050 €	
55 Jahre	111.861 €	2.222.570 €	
60 Jahre	123.568 €	2.905.443 €	

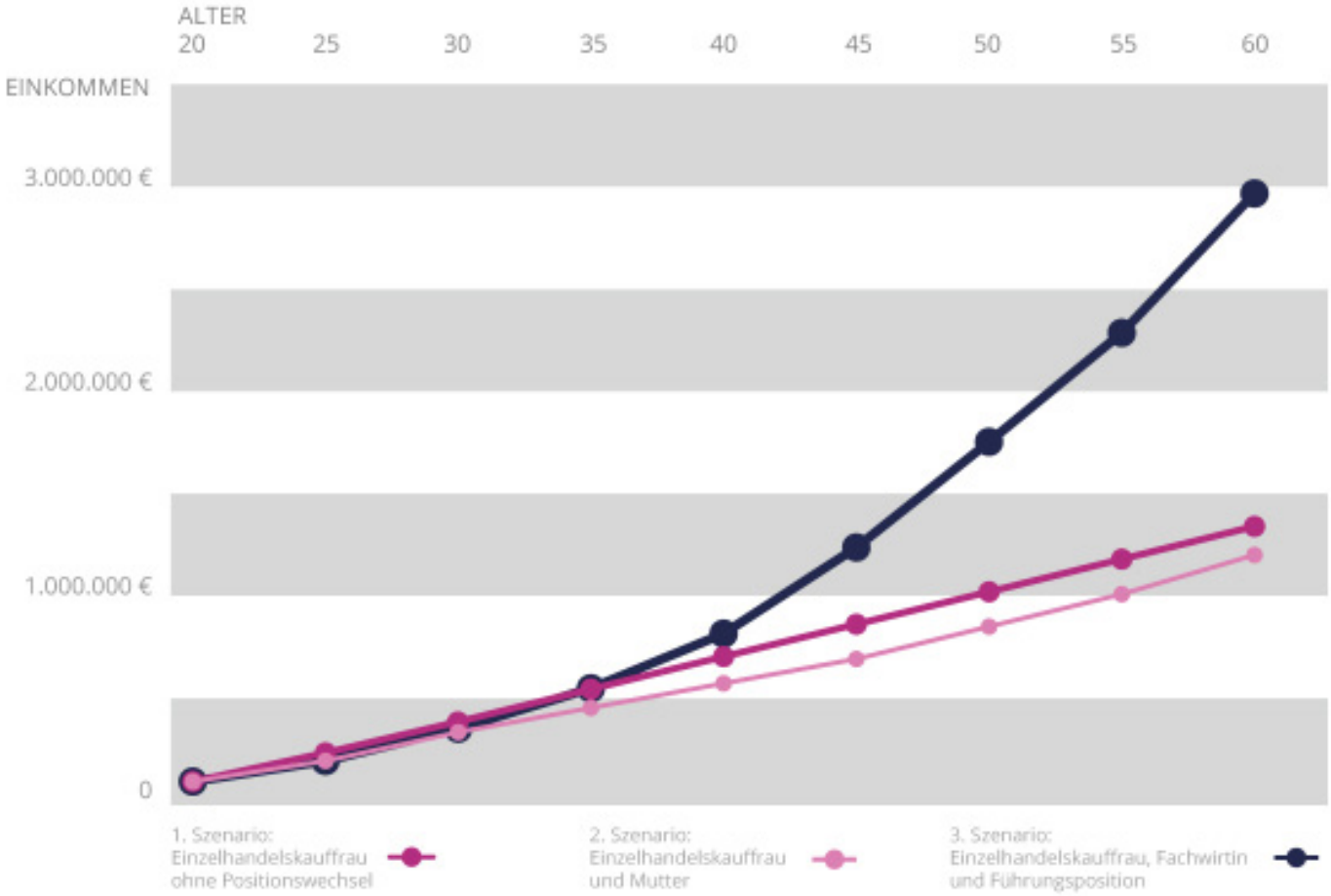
Lebenseinkommen einer Einzelhandelskauffrau

Die Szenarien im Vergleich

Das Ergebnis zeigt, dass die durch eine Schwangerschaft eintretenden Gehaltseinbußen bei etwa zehn Prozent liegen. Die absolute Differenz zwischen den Einkommen einer Kundenberaterin im Einzelhandel ohne Kind und der mit Nachwuchs beträgt 111.907 Euro.

Das Karrierebeispiel der Kundenberaterin, die durch Weiterbildung und BWL-Studium in eine höhere Position gelangt, sticht im Vergleich sehr deutlich hervor.

Mit dem 3. Szenario ergibt sich ein Lebenseinkommen, das rund 1,8 Millionen Euro höher ist als das aus Szenario 2. Somit verdient eine Einzelhandelskauffrau, die im Laufe ihrer Karriere zur Einkaufsleiterin aufsteigt, in ihrem gesamten Berufsleben mehr als doppelt so viel wie eine Einzelhandelskauffrau, die Mutter wird und in ihrer Position bleibt.



„Die berufliche Unterbrechung durch eine Familiengründung hat einen hemmenden Einfluss auf die Gehaltsentwicklung. Sie ist kein ‚Karrierekiller', nimmt jedoch viel Kraft und Zeit in Anspruch. Doch auch im Alter von über 40 Jahren fördern Weiterbildungen und Arbeitgeberwechsel den Gehaltszuwachs enorm."

Dr. Philip Bierbach
Geschäftsführer von GEHALT.de

Lebenseinkommen eines Straßenbauers

1. Szenario: Karriere eines Straßenbauers ohne Positionswechsel

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen
20 Jahre	31.969 €	31.969 €
25 Jahre	34.673 €	159.845 €
30 Jahre	35.509 €	333.210 €
35 Jahre	35.723 €	510.755 €
40 Jahre	36.271 €	689.370 €
45 Jahre	36.794 €	870.725 €
50 Jahre	37.106 €	1.054.695 €
55 Jahre	37.341 €	1.240.225 €
60 Jahre	37.324 €	1.464.254 €

2. Szenario: Ein Straßenbauer, der arbeitslos wird

Der Beschäftigte ist bis zu seinem 45. Lebensjahr als Straßenbauer tätig. Dann verliert er seinen Job und erhält ab seinem 46. Lebensjahr Arbeitslosengeld I. Somit bezieht er rund 60 Prozent seines vorherigen Einkommens (22.076 Euro).

Danach bezieht er – bis er 60 Jahre alt ist – Arbeitslosengeld II (Hartz IV). Wir gehen hier von einem Single-Haushalt in Hamburg aus. Der Angemessenheitswert für eine Wohnung für eine Person liegt im Jahr 2019 bei 495 Euro. Der Hartz-IV-Regelsatz beträgt 424 Euro. Somit bezieht er monatlich 919 Euro und jährlich 11.028 Euro.

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen	Szenario
20 Jahre	31.969 €	31.969 €	
25 Jahre	34.673 €	159.845 €	
30 Jahre	35.509 €	333.210 €	
35 Jahre	35.723 €	510.755 €	
40 Jahre	36.271 €	689.370 €	
45 Jahre	36.794 €	870.725 €	Nach dem 45. Lebensjahr arbeitslos
46 Jahre	22.076 €	907.519 €	Arbeitslosengeld I
47 Jahre	11.028 €	929.595 €	Arbeitslosengeld II
48 Jahre	11.028 €	940.623 €	
49 Jahre	11.028 €	951.651 €	
50 Jahre	11.028 €	962.679 €	
55 Jahre	11.028 €	1.017.819 €	
60 Jahre	11.028 €	1.083.987 €	

Lebenseinkommen eines Straßenbauers

3. Szenario: Straßenbauer, arbeitslos und Mindestlohn

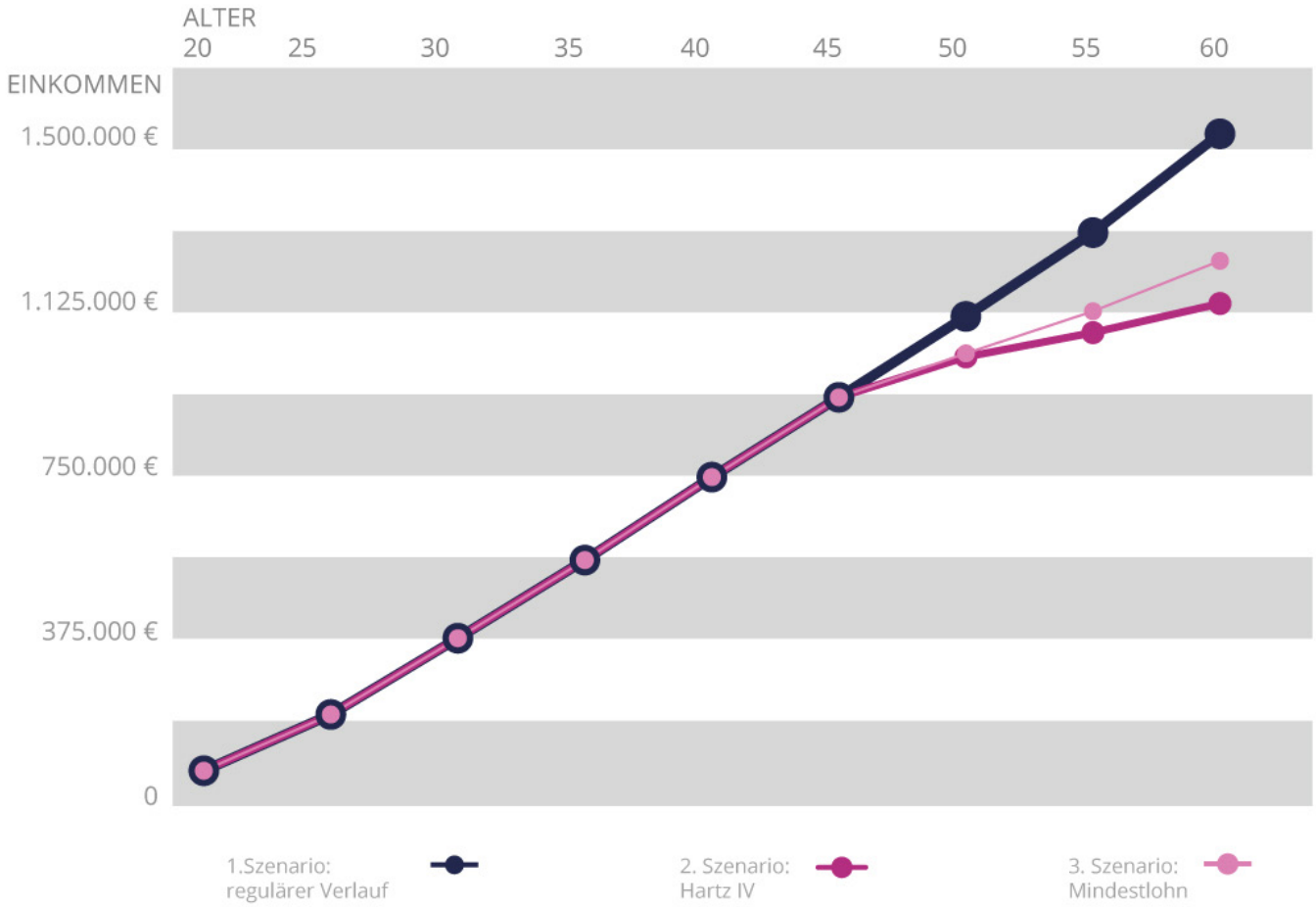
Dieses Szenario zeigt einen Straßenbauer, der mit 46 Jahren arbeitslos wird und dann Arbeitslosengeld I, also circa 60 Prozent seines Einkommens bezieht. Für zwei Jahre erhält er anschließend Hartz IV. Mit 49 nimmt er Jobs auf Mindestlohnniveau an und hat am Ende ein Lebenseinkommen, das um 97.044 Euro höher ist als im 2. Szenario.

Alter	Gehalt	Lebenseinkommen	Szenario
20 Jahre	31.969 €	31.969 €	
25 Jahre	34.673 €	159.845 €	
30 Jahre	35.509 €	333.210 €	
35 Jahre	35.723 €	510.755 €	
40 Jahre	36.271 €	699.370 €	
45 Jahre	36.794 €	870.725 €	Nach dem 45. Lebensjahr arbeitslos
46 Jahre	22.076 €	907.519 €	Arbeitslosengeld I
47 Jahre	11.028 €	929.595 €	Arbeitslosengeld II
48 Jahre	11.028 €	940.623 €	Arbeitslosengeld II
49 Jahre	19.115 €	951.651 €	Job auf Mindestlohnniveau (bis zum 60. Lebensjahr)
50 Jahre	19.115 €	970.766 €	
55 Jahre	19.115 €	1.066.341 €	
60 Jahre	19.115 €	1.181.031 €	

Lebenseinkommen eines Straßenbauers

Die Szenarien im Vergleich

In dieser Grafik werden die Lebenseinkommen der drei Szenarien dargestellt. Durch die Arbeitslosigkeit verliert der Straßenbauer 385.767 Euro. Sollte er nach zwei Jahren Hartz IV auf Mindestlohnniveau weiter arbeiten, sind es nur 288.723 Euro weniger als mit einem regulären Verlauf.



„Eine plötzliche Arbeitslosigkeit kann jeden treffen und wirkt häufig wie eine persönliche Niederlage. Doch sie kann auch einen beruflichen Neuanfang ermöglichen. Betroffene haben die Möglichkeit, den bisherigen Karriereweg zu hinterfragen und sich neue Ziele zu stecken.“

Dr. Philip Bierbach
Geschäftsführer von GEHALT.de

Schlusswort von Dr. Philip Bierbach

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

ich danke Ihnen, dass Sie sich die Zeit für unsere Studie genommen haben. Bitte beachten Sie, dass die Ergebnisse statistische Auswertungen sind, die auf der Berechnung von über 200.000 Gehaltsdaten beruhen.

Sie stammen von unterschiedlichen Personen, die ihren Lebens- und Karriereweg sehr individuell gestaltet haben. Das bedeutet, dass die von uns ausgewiesenen Ergebnisse für Sie als Richtwert zu verstehen sind. Auch die von uns aufgezeigten Karriereszenarien sind hochgerechnete Daten und dienen als Beispiele. Es werden sich immer wieder Menschen finden, die entweder deutlich mehr oder weitaus weniger verdienen.

Mit den unterschiedlichen Lebensszenarien wollen wir verdeutlichen, wie stark sich bestimmte Ereignisse auf ein Lebenseinkommen ausüben. So haben wir unter anderem gesehen, dass sich eine Schwangerschaft und die damit verbundene Pause signifikant auf die Gehaltsentwicklung auswirken. Auch Weiterbildungen oder der Wechsel in ein Großunternehmen haben einen starken Einfluss auf das Gehalt.

Der Zugang zu Bildung und Wissen spielt eine Schlüsselrolle bei der Gestaltung der eigenen Karriere. Unternehmen suchen nach gut ausgebildeten Fach- und Führungskräften und die Karrierechancen steigen durch erhöhtes Wissen erheblich. Die beste Investition ist damit die in die eigene Bildung. Das gilt längst nicht nur für junge Menschen – selbst nach dem 40. Lebensjahr können berufsbegleitende Schulungen oder ein Studium für viele Jahre ein deutlich höheres Einkommen bedeuten.

Ich wünsche Ihnen für Ihren weiteren schulischen und beruflichen Weg alles Gute!

Herzliche Grüße

Ihr Dr. Philip Bierbach
Geschäftsführer von GEHALT.de

Impressum

Sie haben Fragen zur Studie?
Kontaktieren Sie uns!

GEHALT.de

Ein Produkt der PMSG PersonalMarkt Services GmbH

Straßenbahnring 19
D-20251 Hamburg

www.gehalt.de
presse@gehalt.de
Tel. 040 - 41 34 54 30

Stand: August 2019